

Eine Feier für 25 Jahre gutes Körpergefühl

Zum Jubiläum öffnet die Praxis von Karin Müller ihre Türen am 10. März / Umfangreiches Angebot und Logopädie

Von Oliver Plöger

Vlotho (va). Gesundheit und ein gutes Körpergefühl sind in der Praxis Müller an der Tagesordnung. Nicht erst seit heute, sondern seit genau 25 Jahren. Genau deshalb werden am Samstag, 10. März, ab 12 Uhr die Praxistüren zur Jubiläumsfeier geöffnet.

Sekt und Saft werden geboten, ein leckerer Imbiss, aber auch Einblicke in die therapeutischen und präventiven Angebote der Praxis. Abgerundet wird das Programm mit einer Ausstellung der Künstlerin Kathrin Oetting-Damme. „Wir freuen uns auf viele Gäste“, sagt Karin Müller.

250 Quadratmeter Praxisfläche stehen an der Winterbergstraße zur Verfügung, jüngst erweitert durch Räumlichkeiten, die vormals noch zum Fotostudio Bartneck gehörten.

Seit 2008 werden logopädische Behandlungen bei Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen für Kinder und Erwachsene angeboten. Eingestiegen ist seitdem Tochter Birte Müller (30), die gemeinsam mit Annika Witke das Logopäden-Team stellt.

Karin Müller hatte bereits 1977 ihr Staatsexamen nach der Ausbildung zur Krankengymnastin und Physiotherapeutin an der „Staatlichen Schule für Physiotherapie Berlin“ absolviert. Danach war sie an orthopädischen Kliniken und Akut-Krankenhäusern angestellt, außerdem an einer Kinderklinik, einer Körperbehindertenschule und in privaten Praxen.

1987 dann der große Schritt: die erste eigene Praxis in angemieteten Räumen an der Poststraße 6. „Damals hatte ich nur eine Angestellte“, sagt sie schmunzelnd. Doch die Patientenzahl wuchs, der Platz reichte bald nicht mehr aus: 1991 eröffnete Karin Müller



Freuen sich auf Jubiläum und das dazugehörige Fest: Karin Müller (r.) und Birte Müller (mit Handpuppe, die sie bei Kindern in der Sprachbehandlung verwendet). VA-Foto: Oliver Plöger

die neue Praxis an der Winterbergstraße 8a.

Nach wie vor ist sie von ihrem Beruf überzeugt, zum Urlaub, so Tochter Birte lächelnd, muss man sie zwingen. Fortbildungen war und sind der Physiotherapeutin wichtig, nicht nur für sich, auch ihr zwölfköpfiges Team. „Somit sind wir in der Therapiewahl nicht auf die klassischen Behandlungsmethoden beschränkt, sondern können, je nach Befund und Wunsch des Patienten, aus einem großen Bouquet von Behandlungsmöglichkeiten auswählen.“ Kleinere lokale Verletzungen, wie etwa Fingerbruch, würden in der Regel nur klassisch behandelt, komplexere Beschwerden wie Rücken-

schmerzen erzielten bei alleiniger Anwendung der klassischen Krankengymnastik häufig nicht die erhoffte Nachhaltigkeit. „Hier führen ganzheitlich orientierte Behandlungen, teils weit über das Angebot der Schulmedizin hinausgehend, meist zu besseren Erfolgen“, ist Karin Müller überzeugt.

Feldenkrais und viele Gruppenkurse

Praktiziert werden etwa die ganzheitliche Feldenkrais-Methode, bei der insbesondere die Alltagsbewegungen im Mittelpunkt stehen. Wie die zu meistern sind, muss nämlich vielfach neu gelernt werden. So jedenfalls die Auffassung des israelischen Physikers Moshé

Feldenkrais, der diese „Lernmethode“ entwickelt hat.

Aber auch Medi-Taping ist ein Thema, die auf die Haut aufgebrachten Klebebänder, die bestimmte Muskelpartien aktivieren. Ein spezielles Vibrationstraining auf dem „Board 3000“ wird zudem seit 2009 angeboten.

Auch Präventivangebote als Gruppenkurse wie Rückenschule für Erwachsene und Kinder, Beckenbodentraining, Nordic-Walking und Sturzprophylaxe finden an der Winterbergstraße statt. Ebenso Wellnessangebote wie Massagen und Fußreflexzonenmassage.

Die jüngsten Patienten, so Karin Müller, sind drei Wochen, die ältesten über 90 Jahre. Das Behandlungsspektrum

GESCHÄFTSWELT

erstreckt sich von Patienten aus Pädiatrie, Neurologie, Orthopädie, Chirurgie, Gynäkologie bis hin zur Geriatrie. „Wir behandeln zum größten Teil in unseren Praxisträumen, führen aber auch bei nicht mobilen Patienten Haus- und Altenheimbesuche“, so Karin Müller. Kinder mit besonderem Förderbedarf würden in den integrativ arbeitenden Kindertagesstätten therapiert.

Nichts aber läuft ohne die „gute Seele“ der Praxis: Ulrike Müller, die die Fäden an der Anmeldung zusammen hält und als „erste Angestellte“ ebenfalls seit 25 Jahren dabei ist. www.physio-vlotho.de